

Name:	Dr. Frieder Otto Wolf
E-Mail-Adresse:	fow@snafu.de
Kurstitel:	German Philosophy: From Kant to Habermas
Track:	B-Track
Kurssprache:	Englisch
Veranstaltungsumfang:	48 Kontaktstunden (6 pro Tag)
ECTS-Credits:	4

Kursinhalt

Philosophie stellt ein zentrales Element für die Entstehung der modernen deutschen Kultur dar. Im 18. Jahrhundert ist die deutsche Philosophie wesentlicher Bestandteil der europäischen Aufklärungskultur, die wiederum in direktem Zusammenhang mit der Entwicklung der modernen, empirischen Wissenschaften steht. Unter dem Einfluss historischer Ereignisse wie der Französischen Revolution oder der Industriellen Revolution in Großbritannien, kam gegen Ende des 18. Jahrhunderts eine spezielle Konstellation deutscher Philosophie zum Vorschein, welche tiefe Spuren in späteren philosophischen Denkweisen hinterließ, und zwar weit über die Landesgrenzen Deutschlands hinaus.

Dieser Philosophiekurs befasst sich mit der historischen Realität dieses „Momentes deutscher Philosophie“ in zwei aufeinanderfolgenden Phasen: Im ersten Teil geht es um die Anfänge bis hin zur vollständigen Entwicklung deutscher Philosophie, angefangen bei Kants ersten Ansätzen bis hin zu Hegels bedeutsamer doch gleichzeitig fragiler Synthese. Wir werden versuchen, sowohl die schwerwiegende Bedeutung als auch die Zerbrechlichkeit dieser Synthese zu verstehen. Im zweiten Teil befassen wir uns mit der Erneuerung der deutschen Philosophie im späten 19. Jahrhundert und ihrer historischen Tragödie im 20. Jahrhundert.

In diesem Rahmen werden wir die Neuanfänge der Philosophie seit Mitte des 19. Jahrhunderts debattieren, von Marx und Nietzsche, über Frege bis hin zu Husserl und Wittgenstein, welcher mit seinen Arbeiten auf die wissenschaftliche und politische Revolution des späten 19. und frühen 20. Jahrhunderts reagierte. Martin Heidegger als etablierter Pro-Nazi-Philosoph und Max Horkheimer als ins Exil getriebener, führender Philosoph der Frankfurter Schule, werden als Philosophen betrachtet, die mit der „Nacht des 20. Jahrhunderts“ unweigerlich verknüpft sind.

Schließlich werden (am Beispiel von Jürgen Habermas) auch philosophische Entwicklungen nach dem Zweiten Weltkrieg betrachtet - als Wege aus dem selbstzerstörerischen Kurs, den der „Moment der deutschen Philosophie“ in den ersten Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts eingeschlagen hatte. Diese Wende markiert auch einen Übergang in eine aufkommende Weltphilosophie.

Der Fokus des Kurses liegt auf den Spannungen zwischen dem Erbe der Aufklärung als einer universalen menschlichen Philosophie und einem nationalen Kulturprojekt, sowie auf den Spannungen zwischen klassizistischem Rationalismus und romantischer Emotionalität - als eine Reihe philosophischer Projekte. Aus der Perspektive einer deutschen Version der Dialektik der Aufklärung, werden die deutschen Philosophen des 19. Und 20. Jahrhunderts in

ihrem Kontext untersucht. Hierzu sollen zentrale philosophische Texte analysiert und ihr jeweiliger historischer Kontext rekonstruiert werden.

Zielgruppe

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende aller Fachrichtungen und Fachsemester mit einem tiefgreifenden Interesse an Philosophie. Vorherige Kenntnisse im Bereich der Philosophie sind hilfreich

Voraussetzungen

Die Studierenden sollten in der Lage sein, Englisch mindestens auf B2 Niveau sprechen und lesen zu können, wünschenswert auch auf einem höheren Level. Erste Erfahrungen mit philosophischen Originaltexten sind hilfreich.

Seminaranforderungen

Aktive Teilnahme, Unterrichtspräsentation, Zwischenprüfung, schriftliche Hausarbeit

Bewertung

Aktive Teilnahme	20%
Unterrichtspräsentation	25%
Zwischenprüfung	25%
schriftliche Hausarbeit	30%

Literatur

Ein Kursreader wird bei der Eröffnungsveranstaltung ausgehändigt.

Kursplan

Datum	Programm*
Dienstag, 16. Juli 2019	<p>Sitzung 1 Einführung: Präsentationen / Philosophie philosophisch lesen / der doppelte "Moment der deutschen Philosophie"</p> <p>Unterrichtsdiskussion, Vortrag mit anschließender Debatte</p>
	<p>Sitzung 2 Kants Politik: Aufklärung und Friedrich II Lektüre: Immanuel Kant: <i>Eine Antwort auf die Frage: Was ist Aufklärung? (1784)</i></p> <p>Unterrichtslektüre, mit Einführung</p>
	<p>Sitzung 3 Kants transzendente Wende Lektüre: Immanuel Kant: "Prefaces," aus: <i>The Critique of Pure Reason (both editions, 1781 and 1787)</i></p> <p>Unterrichtslektüre, mit Einführung</p>
Freitag, 19. Juli 2019	<p>Sitzung 1 Fichtes Radikalisierung von Kant Lektüre: Johann Gottlieb Fichte: <i>The Science of Knowing (1804) (Auswahl)</i></p> <p>Unterrichtslektüre, mit Einführung</p>
	<p>Sitzung 2 Hegels theoretische Synthese: Lektüre: Georg Wilhelm Friedrich Hegel: "Preface," in: <i>Id., The Phenomenology of Spirit (1806)</i></p>

		Unterrichtslektüre, mit Einführung
	Sitzung 3	Hegels praktische Synthese: Lektüre: Georg Wilhelm Friedrich Hegel: "Preface," in: Id., <i>The Philosophy of Right (1820)</i>
Dienstag, 23. Juli 2019	Sitzung 1	Unterrichtslektüre, mit Einführung Die Herausforderung der „Klassischen deutschen Philosophie“ Vortrag mit anschließender Diskussion
	Sitzung 2	Neue Anfänge 1: Ein neuer Materialismus Lektüre: Karl Marx, <i>[Theses on] Feuerbach (1845)</i>
	Sitzung 3	Unterrichtslektüre, mit Einführung Exkursion ins Deutsche Historische Museum
Freitag, 26. Juli 2019	Sitzung 1	Neue Anfänge 2: Eine existenzialistische Perspektive Lektüre: Friedrich Nietzsche, <i>Prejudices of the Philosophers</i> (Kap. 1 von "Beyond Good and Evil, 1885)
	Sitzung 2	Unterrichtslektüre, mit Einführung Neue Anfänge 3: Die Revolution in Logik Lektüre: Gottlob Frege, <i>On Sense and Reference (1892)</i> , verschiedene Textstellen
	Sitzung 3	Unterrichtslektüre, mit Einführung Zwischenprüfung
Dienstag, 30. Juli 2019	Sitzung 1	Neue Anfänge 4: Phänomenologie Lektüre: Edmund Husserl, <i>Philosophy as a rigorous science (1910-11)</i> Unterrichtslektüre, mit Einführung durch Studierende
	Sitzung 2	Neue Anfänge 5: Logischer Positivismus Lektüre: Ludwig Wittgenstein, <i>Tractatus Logico-philosophicus (1918)</i> Unterrichtslektüre, mit Einführung durch Studierende
	Sitzung 3	Exkursion ins Jüdische Museum
Freitag, 2. August 2019	Sitzung 1	Deutsche Philosophie in der Nacht des 20. Jahrhunderts 1: Die 'konservative Revolution' Lektüre: Martin Heidegger, <i>What is Metaphysics?</i> (1929) Unterrichtslektüre, mit Einführung durch Studierende
	Sitzung 2	Deutsche Philosophie in der Nacht des 20. Jahrhunderts 2: Die Frankfurter Schule Lektüre: Max Horkheimer, <i>On the Problem of</i>

		<p><i>Truth</i> (1935)</p> <p>Unterrichtslektüre, mit Einführung durch Studierende</p>
	Sitzung 3	<p>Deutsche Philosophie in der Nacht des 20. Jahrhunderts 3: Perspektiven</p> <p>Vortrag mit anschließender Diskussion</p>
Dienstag, 6. August 2019	Sitzung 1	<p>Eine Erneuerung von 'kritischer Theorie' Lektüre: Jürgen Habermas, <i>The Idea of the Theory of Knowledge as Social Theory</i> (1968)</p> <p>Unterrichtslektüre, mit Einführung durch Studierende</p>
	Sitzung 2	<p>Ein feministischer Rückblick auf die deutsche Philosophie Lektüre: Elisabeth List, <i>Reason, Gender, and the Paradox of Rationalization</i> (2000)</p> <p>Unterrichtslektüre, mit Einführung durch Studierende</p>
	Sitzung 3	<p>Der Moment der deutschen Philosophie und der Übergang zur globalen Philosophie</p> <p>Vortrag mit anschließender Diskussion</p>
Freitag, 9. August 2019	Sitzung 1	<p>Abschlussdiskussion: Was habe ich gelernt?</p> <p>Unterrichtsdiskussion, mit Einführung durch Studierende</p>
	Sitzung 2	<p>"Meine eigene Schlussfolgerung" – Rückblick auf den Kurs: Austausch persönlicher Einblicke</p> <p>Unterrichtsdiskussion, mit persönlicher Stellungnahme zum Kurs von jedem einzelnen</p>
	Sitzung 3	FUBiS Abschlussfeier

*Unterrichtsexkursionen können je nach Verfügbarkeiten von Terminen und Rednern geändert werden. An Exkursionstagen sind Anpassungen der Unterrichtszeiten möglich.